

Entwurf - Neuer Oberpark ‚Blattwerk‘

Der Oberbegriff „Blattwerk“ fasst die Gestaltung des Parks sowohl unter gestalterischen als auch inhaltlichen Gesichtspunkten zusammen.

Der wertvolle Altbaumbestand wird erhalten und durch weitere Pflanzungen ergänzt. Die Pflanzinseln nehmen bestehende Bäume und Sträucher auf und werden mit Neupflanzungen ergänzt.

Ziel ist die Raumbildung mit Vegetationsbildern, die zu einem spannungsvollen Wechsel in Weite und Dichte führt, Blickachsen und Wegeführung lenkt.

Einzelne charakteristische Bestandsbäume werden als Solitäre herausgearbeitet und freigestellt. Perspektivisch sollen punktuell Aufwuchsgehölze und die Scheinzypressen aus der ehemaligen Friedhofsnutzung behutsam entfernt werden, um eine offene Parkmitte zu gestalten, um die sich spannungsvoll die dichteren Pflanzbereiche und einzelne Aktivitäten arrangieren. Bei der Auswahl der Gehölze wurde bewusst Wert auf die Ergänzung der Bestandsgehölze durch eine klimaangepasste Artenauswahl gelegt. Das große Spektrum an Baumarten kann mittels Erläuterungen oder eines kleinen Lehrpfades vermittelt werden.

Bei der Planung wurde darauf geachtet, die Bestandswege zunächst belassen zu können. In einem späteren Schritt kann der bereits in der ersten Konzeptfassung von September 2022 geplante untergeordnete Rundweg in den Randbereichen angelegt werden.

Aktivitäten, Sitz- und Spielangebote werden nach wie vor punktuell vorgesehen und können ebenfalls sukzessive zu späteren Phasen geplant werden.

